

Inhalt

Einleitung

ENIKŐ DÁCZ, CHRISTINA ROSSI CHRISTINA ROSSI	Vorwort 9
	Ein Vermächtnis an die Literaturwissenschaft. Das Archiv Richard Wagners als Erinnerungs- gut und Erinnerungsort 13

Interpretationsansätze

ANDREAS KONHEISNER	In aller Kürze. Zur Kürzestprosa Richard Wagners 21
ROBERT ELEKES	„Die Archäologie der Person“. Richard Wagners <i>Hotel California 1</i> und <i>2</i> 37
CHRISTINA ROSSI	Wahrnehmung, Verfremdung, Erkenntnis. Rezeptionsästhetische Perspektiven auf das Prosawerk Richard Wagners 53
DOMINIK ZINK	Wozu Erinnern? Die Frage nach dem Zweck von Erinnerung in Richard Wagners <i>Hab- seligkeiten</i> und Herta Müllers <i>Atemschaudel</i> 69
BEATE PETRA KORY	Vergangenheitsflucht und Identität dreifach gespiegelt in Richard Wagners Roman <i>Miss Bukarest</i> 97
MARKUS FISCHER	Heimat, Grenzen, Narrenfreiheit. Richard Wagners Erkundungen der deutschen Seele . . . 113
ÁGNES SIMON-SZABÓ	Die Habsburg-Bibliothek als mythischer Erinnerungsort 127
MONIKA LEIPELT-TSAI	Sprünge, Störungen, Stigma. Richard Wagners Roman <i>Herr Parkinson</i> 141
BRIGID HAINES	Richard Wagners <i>Herr Parkinson</i> . Die literarische Begegnung mit der eigenen Krankheit im internationalen Vergleich 161
IOANA CRĂCIUN	„Jedes Wort ist zwei Mal in der Welt. Jeder Begriff.“ Krankheit als Spracherfahrung in Richard Wagners Prosawerk <i>Herr Parkinson</i> . . . 173

INHALT

„Der schreibende Kavalier“. Literarische Spiegelungen

FELICITAS HOPPE	Sechs Wochen mit Richard Wagner	187
JOHANN LIPPET	ich könnte meinen kopf zum museum erklären oder Richard Wagner in Selbstzeugnissen	191
RICHARD WAGNER	Neue Gedichte	197
Autorenverzeichnis	203